

## **Selbsterhaltungstherapie (SET): Die Kunst der Begleitung von Menschen mit Demenz**

**Dr. phil. Barbara Romero**

[romero@t-online.de](mailto:romero@t-online.de)

[www.set-institut.de](http://www.set-institut.de)

10. SEGA – Fachtag, Amberg, 22.03.2017

### **Leben mit Demenz = ständig neue Anpassung**

an primäre und sekundäre Krankheitsfolgen

#### Primäre Folgen:

- Kognitive Fähigkeiten
- Emotionale Ressourcen
- Soziale Kompetenz

#### Sekundäre Folgen:

- ungewohnte, befremdende Verhaltensweisen der Umgebung
- neue Gestaltung des Alltags, der Umgebung etc.

## **Selbsterhaltungstherapie (SET) – Ressourcen orientierte Zielsetzung**

Hilfe zur Adaptation an sich  
verändernde Lebensbedingungen

ist wichtiger als

wenig Erfolg versprechende Versuche,  
Kognitive Verluste durch ein Training  
auszugleichen

## **Selbsterhaltungstherapie: Verfahren**

- **Anpassung von Aktivitäten, Erlebnissen, Formen der gesellschaftlichen Teilhabe**  
(unterstützende Beteiligung des Umfeldes)
- **Anpassung der Kommunikation**  
(Anpassung des Umfeldes)
- **Anpassung des materiellen Umfeldes**

**Das Umfeld kann die Anpassung unterstützen:  
auch und gerade bei Demenz**

## SET – Anpassung der Kommunikation

### Die Sichtweise des Kranken und seine Gefühle bestätigen „Ja genau, Du hast völlig recht“

**(Integrative) Validation:** Die Pflegenden benennen das Gefühl, das der Mensch mit Demenz ( bzw., nach N. Feil, „der sehr alte, verwirrte Mensch“) spürt, und bestätigen es (validieren).

**ABC Konzept** von Powell (2000)

Kommunikation bei Demenz. **TANDEM Trainingsmanual.** Haberstroh, J., Pantel, J. (2011)

- ....
- **Fragen, die ein gutes Gedächtnis erfordern, vermeiden**
- **Nicht zu viele Informationen auf einmal**
- **Nicht im Beisein des Kranken mit anderen über ihn sprechen**
- **Etc.**

## SET – Anpassung der alltäglichen Aktivitäten

- Eine **adäquate Beschäftigung** bedeutet eine optimale Partizipation am Alltagsleben
- Eine dauerhafte **Unter- oder Überforderung** wirkt als chronischer **Stressfaktor**.
- nicht-organisierte, „freie“ Zeit kann zu einer **leeren Zeit** und zu einer **Belastung** werden

### **Hilfe anbieten**

**Betreuer können lernen Hilfe so anzubieten,  
dass Sie möglichst wenig Gefühle wie Scham hervorruft  
und  
möglich wenig Bedürfnisse nach (Selbst)achtung,  
Selbständigkeit, Kompetenz, Einfluss und  
Kontrolle verletzt.**

**SET in der Rehabilitation:  
seit 1999 Alzheimer Therapiezentrum Bad Aibling**

**Behandlungsprogramm  
für Patienten und Angehörige**

### Externe Hilfen

- Tagestätten
- Betreuungsgruppen
- Einzelbetreuung
- Familie
- Professionelle Therapie,  
z. B. Kunst-/Musik-  
/Ergotherapie
- Hausarzt, Fachärzte
- Psychotherapeuten
- kirchliche Gemeinden
- Selbsthilfegruppen,  
Nachbarschaftshilfe ...

### Zugehende Beratung

Romero et. al., 2007

### SET in der Tagesklinik mit dem Schwerpunkt dementielle Erkrankungen in Mainz

Träger: GPS - Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit

Im Behandlungsverlauf werden **Ressourcen der Betroffenen** (Kommunikation, Interessen, Fähigkeiten, Partnerschaft) **erarbeitet** und standardisiert **erfasst**.

Es werden **praktische Empfehlungen** zum Umgang mit dem Kranken, bzgl. der Alltagsgestaltung und der ambulanten Weiterversorgung **an die Angehörigen und beteiligten Einrichtungen** gegeben.

### **SET auf akuten Stationen - KEH**

Evangelische Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge  
(KEH) ist ein Allgemeinkrankenhaus der Regelversorgung  
in Berlin

**Akutkrankenhaus als "window of opportunity" für nachhaltige Demenzbehandlung:** ein neues Projekt, gefördert von der Bosch Stiftung "

- (1) Risiken und Belastungen, die mit einem Krankenhausaufenthalt verbunden sind, zu reduzieren und gleichzeitig
- (2) den Aufenthalt als eine Chance zu nutzen, die Kranken wegen der Demenz zu behandeln und die Versorgung nach der Entlassung dem individuellen Bedarf anzupassen.

### **SET-basierte Krankenhausbehandlung**

**Spezielle Einheiten zur Behandlung akut erkrankter MmD**

**Neurogeriatrie:** in den Universitäts- und Rehabilitationskliniken  
Ulm (RKU)

**„Lichthof“:** im Wichernkrankenhaus, einem Fachkrankenhaus für Geriatrie im Evangelischen Johannesstift in Berlin Spandau

**SET in der Betreuung von Menschen mit Demenz in der stationären Pflege**



**Erstes SET-Zertifikat für  
das Seniorenpflegeheim  
St. Bilhildis in Mainz**

**Veranstaltung 09.10.2012:  
Das Seniorenpflegeheim  
St. Bilhildis stellt sich vor.**

**Müller F., Romero B., Wenz M.  
Alzheimer und andere Demenzformen. Ratgeber für  
Angehörige  
Heel Verlag, 2010**

**Arno Geiger: Der alte König in seinem Exil, 2011**